

Thema Kopfläuse: Zweitbehandlung nicht vergessen!

Liebe Eltern,

wie Sie ja bereits wissen, sind vor einigen Tagen in der Gruppe / Klasse Ihres Kindes Kopfläuse festgestellt worden. Sie haben daraufhin den Kopf Ihres Kindes auf Kopfläuse untersucht und – falls Sie fündig geworden sind – Ihr Kind gegen Kopfläuse behandelt. Das haben Sie uns schriftlich bestätigt. Damit sind wir in unserem Kampf gegen die Kopfläuse dank Ihrer Unterstützung schon ein großes Stück weiter!

Nun wirkt die Behandlung mit Läusemittel zuverlässig nur gegen ausgewachsene Kopfläuse und Kopflaus-Larven. In den Nissen können unter Umständen Kopflaus-Eier die Behandlung überlebt haben. Das heißt, dass seit der Behandlung neue Kopfläuse nachgeschlüpft sein können. Diese sind ab dem 11. Tag nach dem Schlüpfen so weit entwickelt, dass sie auf andere übertragen werden können und auch neue Eier legen – der Kreislauf beginnt von vorne!

Wichtig:

Es ist deshalb unbedingt nötig, dass Sie an Tag 8, 9 oder 10 nach der Erstbehandlung mit dem Läusemittel eine zweite Behandlung durchführen, um alle nachgeschlüpften Larven abzutöten. Sonst ist der Erfolg der gesamten Behandlung gefährdet! Bitte bestätigen Sie uns auf unten stehendem Abschnitt, dass Sie die Zweitbehandlung durchgeführt haben.

Besten Dank im Voraus

Ihre

Bitte hier abtrennen und bis spätestens _____ abgeben!

Bescheinigung der Zweitbehandlung

Name und Vorname des Kindes

Erklärung der Eltern / Sorgeberechtigten des Kindes:

- [] Ich habe mein Kind am _____ erstmals mit einem geeigneten Mittel gegen Kopfläuse behandelt.
- [] Ich habe am _____ die notwendige Zweitbehandlung durchgeführt.

Datum

Unterschrift eines Elternteils / Sorgeberechtigten